

Sicherheitsrichtlinien weltweit trainieren. E-Learning schafft doppelten Nutzen.



Das Unternehmen

Clariant ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialitätenchemie. Die starken partnerschaftlichen Beziehungen, die Verpflichtung zu hervorragendem Service und das umfassende Anwendungs-Know-how machen Clariant zum bevorzugten Partner ihrer Kunden. Clariant ist auf fünf Kontinenten mit mehr als 100 Konzerngesellschaften vertreten und beschäftigt rund 21.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2005 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 8,2 Milliarden Schweizer Franken (rund 5,3 Milliarden Euro). Hauptsitz ist Muttenz bei Basel, Schweiz.

Die Aufgabe

Clariant Deutschland ist wie viele andere Branchenunternehmen verpflichtet, die staatlichen Auflagen zur Auslegung von Ex-Zonen nachweisbar einzuhalten. Dazu gehört auch die regelmäßige Unterweisung von Betriebsführern und Betriebsingenieuren.

Da Clariant an 130 Standorten weltweit vertreten ist, war der bisherige Aufwand für Präsenztrainings nicht unerheblich. Mit dem schrittweisen Einsatz von E-Learning soll vor allem der Aufwand für das Training vor Ort nachhaltig gesenkt und gleichzeitig die Anzahl an trainierten Mitarbeitern vergrößert werden. Darüber hinaus ist es das Ziel von Clariant, dass das Know-how der Mitarbeiter zum Thema Ex-Zonen in elektronischer Form jederzeit abrufbar und einsehbar ist.



Die Lösung

Gemeinsam mit Provadis wurde ein Online-Lernprogramm entwickelt, das zunächst in englischer Sprache 50 ausgewählten Betriebsführern, Betriebsingenieuren und Fachleuten für Umweltschutz, Sicherheit und Gesundheitsschutz (ESHA) eine selbstgesteuerte Wissenserweiterung zum Thema Ex-Zone ermöglicht.



In beispiel- und übungsorientierten Szenarien konnten die Teilnehmer ihr Know-how praxisnah ausbauen. Besonders die flexible Zeiteinteilung beim Lernen wurde von den Mitarbeitern als sehr positiv eingeschätzt.

Vor allem die Betriebsführer profitierten von der Tatsache, dass sie weiterhin für das Tagesgeschäft verfügbar waren und sich parallel die erforderlichen Unterweisungen aneignen konnten.

Um eine erfolgreiche Wissensaneignung sicherzustellen, stand den Teilnehmern am Ende des Online-Lernprogramms ein Mentor zur Verfügung, der fachliches Feedback zu den Ergebnissen der Übungsaufgaben gab.

Das Ziel ist nun, weltweit das Thema Ex-Zonen mit Hilfe von Online-Lernprogrammen zu trainieren. „Wir können zukünftig unsere Unterweisungen einheitlich konzipieren und schnell in die jeweilige Landessprache übertragen“, fasst Wolfgang Hemmerling, [Know-how-Transfer – Corporate ESHA] das Konzept von Clariant zusammen. Mit dem Einsatz von FIT², dem Autorenwerkzeug von Provadis können wir auch schnell Anpassungen an unserem Lernprogramm vornehmen, sobald die gesetzlichen Anforderungen dies notwendig machen.

Die Vorteile

Mit dem Einsatz der Online Lernprogramme konnten die Mitarbeiter sehr anschaulich und damit praxisnah die Auslegung von Ex-Zonen trainieren. Das selbstgesteuerte Arbeiten erlaubte es darüber hinaus, die Lernphasen flexibel in den individuellen Arbeitsprozess zu integrieren.

Durch die elektronische Verteilung des Lernprogramms wurden umfangreiche Reisekosten eingespart und die Aktualisierung der Unterrichtsmaterialien kann jetzt von Clariant eigenständig vorgenommen werden.

So nutzen Sie die Ergebnisse der Case Study für Ihre Aufgaben



Wenn Sie Trainings zu betrieblichen Unterweisungen schnell und kosteneffektiv entwickeln müssen, dann bietet sich der Einsatz von Online-Lernprogrammen an. Ob in Verbindung mit Präsenztrainings oder als reine E-Learning-Lösung, internetbasierte Lernprogramme können vor allem in Unternehmen mit zahlenreichen Standorten die Abwicklung der Unterweisungspflicht schnell und kostengünstig unterstützen. Darüber hinaus stellen Sie durch einheitliche Online-Tests die Nachweispflicht gegenüber dem Gesetzgeber sicher.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Matthias Pütz

Tel. +49(0)69 305-14141

Email: matthias.puetz@provadis.de